

## **Protokoll über die 1. Sitzung im Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Umwelt am 16.10.2019**

- Teilnehmer:** siehe Anwesenheitsliste
- Verwaltung:** Frau Pukallus Bürgermeisterin  
Herr Port Protokollant
- Gäste:** Frau Runge (Stadtpräsidentin)  
Herr Petzel (Ortsvorsteher Holländerei)  
Herr Beyer (Presse) ab 17:07 Uhr

### **1 Eröffnung der Sitzung durch das an Lebensjahren älteste Mitglied des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Konstantin als das an Lebensjahren älteste Mitglied des Ausschusses eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt ist. Von acht Mitgliedern des Ausschusses sind acht Mitglieder anwesend. Frau Foth hat sich entschuldigt. Sie wird durch Herrn Kerkhoff vertreten. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

### **2 Erweiterungs- und Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung**

Frau Pukallus beantragt unter Punkt 2 im nichtöffentlichen Teil „Bauanträge der Bürger“ einzufügen. Die Nummerierung der nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschiebt sich entsprechend.

**8 Ja-Stimmen**

### **3 Wahl des/der Vorsitzenden des Ausschusses für GBVU**

Herr Konstantin zitiert aus der Kommunalverfassung § 32 Abs. 1: „Gewählt ist, wer die meisten Stimmen erhält“. Er schlägt vor eine Einzelabstimmung per Handzeichen durchzuführen und bittet um Vorschläge.

Herr Kerkhoff schlägt Herrn Lehmann als Vorsitzenden vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Herr Lehmann stellt sich kurz vor.

Die Ausschussmitglieder stimmen per Handzeichen ab.

Herr Lehmann nimmt die Wahl an.

**8 Ja-Stimmen**

*Herr Konstantin übergibt die Leitung der Sitzung an den Vorsitzenden Herrn Lehmann.*

### **4 Verpflichtung der sachkundigen Einwohner durch den Ausschussvorsitzenden**

Herr Lehmann, in der Funktion als Vorsitzender des Ausschusses für GBVU, verliest die Verpflichtungsformel aus der Kommunalverfassung und verpflichtet die sachkundigen Einwohner Herrn Bröcker-Stellwag, Herrn Hiersche und Herrn Saeger per Handschlag.

## **5 Wahl des/der 1. Stellvertreters/in des Ausschusses für GBVU**

.

Herr Saeger schlägt Herrn Dörner vor.  
Frau Peeger schlägt Herrn Bröcker-Stellwag vor.  
Herr Dörner nimmt die Wahl an.

**Herr Dörner: 5 Ja-Stimmen**  
**Herr Bröcker-Stellwag: 3 Ja-Stimmen**

## **6 Wahl des/der 2. Stellvertreters/in des Ausschusses für GBVU**

.

Frau Peeger schlägt Herrn Bröcker-Stellwag vor.  
Herr Bröcker-Stellwag nimmt die Wahl an.

**8 Ja-Stimmen**

## **7 Drucksache Nr. 00-6634/1-2017neu1**

.

### **1. Änderung der Satzung der Stadt Torgelow über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen vom 22.02.2017 - Straßenausbaubeitragssatzung -**

Frau Pukallus teilt mit, dass sich durch das Gesetz zur Abschaffung der Straßenbaubeiträge vom 24. Juni 2019 zwei Möglichkeiten zur Anpassung des gemeindlichen Satzungsrechts eröffnen.

Herr Lehmann: Was ändert sich?

Frau Pukallus:

1. Festlegung eines von § 238 Abs. 1 Satz 1 Abgabenordnung abweichenden Zinssatzes. Damit für die Zinsabrechnung nicht der jährliche Zinssatz von 6 % gilt, muss die Abgabenordnung eine eigene Zinsregelung enthalten.
2. Zulassung einer Verrentung der Beitragsschuld/Vorausleistung ohne das Vorliegen einer erheblichen Härte nach § 222 Abgabenordnung. Zur Übernahme der Verrentung ohne Härtefallprüfung muss eine entsprechende Regelung in die Beitragssatzung aufgenommen werden.

Die Baumaßnahme „Ausbau der Lindenstraße“ ist eine Maßnahme für die Ausbaubeiträge erhoben werden können und auch werden. Für die laufende Bescheidung wird diese Änderung der Satzung greifen. Für die Baumaßnahme „Schleusenstraße - Koppelgang“ können keine Ausbaubeiträge erhoben werden.

Herr Dörner: Was ist Verrentung?

Frau Pukallus: Verrentung ist eine Form der Ratenzahlung.

Herr Hiersche: Wann ist der Stichtag?

Frau Pukallus: Stichtag ist der 01.01.2018.

Frau Pukallus: Inhalt der Änderung ist im Wesentlichen die Modalität der Zahlung gefälliger zu gestalten.

Herr Dörner: Sind die Maßnahmen generell beitragsfrei?

Frau Pukallus: Ausbaubeiträge sind beitragsfrei, Erschließungsbeiträge nach BauGB nicht.

**8 Ja-Stimmen**

## **8 Informationen/Mitteilungen öffentlicher Teil**

.

Frau Pukallus teilt mit, dass für die Abrechnung des Sanierungsgebietes „Stadtmitte“ eine Verlängerung bewilligt worden ist. Es stand im Raum die Maßnahme bis zum 31.12.2019 abzurechnen, das heißt, das alle kassenwirksamen Leistungen bis zum 31.12.2019 erledigt sein müssen. Die Stadt Torgelow hat eine Verlängerung bis zum 31.12.2020 erhalten. Hintergrund ist die Abrechnung der Sanierung des Gebäudes Breite Straße 8, welches nach Städtebausanierungsrecht als H-Gebäude eingestuft ist. Das Gebäude muss noch privat veräußert werden. Das Gebäude ist noch nicht fertiggestellt bzw. einige Schlussrechnungen sind noch nicht abgerechnet.

## 9 Fragestunde der Mitglieder des Ausschusses für GBVU öffentlicher Teil

Herr Konstantin: Wie ist der Stand Bauvorhaben Imbiss, Ueckermünder Straße 7?

Frau Pukallus: Dies ist ein privates Bauvorhaben.

Herr Dörner: Laut Aussage des Bauherrn soll Ende des Jahres die Maßnahme fertiggestellt sein.

Herr Bröcker-Stellwag: Gibt es eine Übersicht über die Baugrundstücke in der Stadt Torgelow?

Frau Pukallus: Die Übersicht über die verfügbaren Baugrundstücke werden im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung vorgestellt.

Herr Bröcker-Stellwag: Wie ist der Stand LED-Umrüstung und wie wird dieser umgesetzt?

Frau Pukallus: Der Lieferauftrag wurde erteilt. Es wurde eine Ausschreibung für die Montage und Erdarbeiten durchgeführt. Diese Ausschreibung ergab das die Angebotssummen deutlich höher waren als erwartet. In Folge dessen wurde die Ausschreibung für die Montage und Erdarbeiten aufgehoben. Die Montage und die Erdarbeiten werden durch die Mitarbeiter des Bauhofes realisiert. Zu diesem Zwecke wird der Bauhof um eine Elektrikerstelle aufgestockt.

Herr Hiersche: Wie lange wird diese Maßnahme dauern?

Frau Pukallus: Es ist angedacht im November zu beginnen. Es müssen 2.082 Lichtpunkte montiert werden. Teilweise kann die Montage auf Bestandsmasten erfolgen, das ist hauptsächlich in den Durchfahrtsstraßen so. Mit den Durchfahrtsstraßen wird begonnen. Die Umsetzung ist von vielen Faktoren, u. a. der Witterung, abhängig. Für die Umsetzung wird ein „Giga-Lift“ angemietet. Wann die Maßnahme fertig gestellt ist kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht festgelegt werden. Bei der Baumaßnahme Koppelgang wurden bereits fünf LED Lichtpunkte montiert.

Herr Hiersche: Welches Kabel muss gewechselt werden? Das Kabel vom Boden zur Leuchte?

Frau Pukallus: Die Kabel sind an der Leuchte montiert. Dies war Umfang der Lieferleistung. Die Erdkabel sind separat. Dies war u. a. Gegenstand der zweiten Ausschreibung.

Herr Bröcker-Stellwag: Das Dach der Turnhalle der Regionalen Schule Albert-Einstein soll defekt sein, ist das bekannt?

Frau Pukallus: Der Schaden ist bekannt. Das Problem gibt es schon mehrere Jahre. Es waren bereits mehrere Dachdecker auf dem Dach. Es handelt sich um ein technisches Problem. Momentan ist ein Dachdecker dabei den Schaden zu beheben. Ob der Schaden behoben ist kann aufgrund fehlenden Regens nicht gesagt werden.

Herr Dörner: Es ist ratsam einen Gutachter hinzuzuziehen.

Herr Hiersche: Sind bleibende Schäden zu erwarten, beispielsweise im Holz?

Frau Pukallus: Das Problem ist, dass sich auf dem Hallenboden Pfützen bilden und diese eine besondere Unfallgefahr darstellen. Die Rutschgefahr ist sehr hoch.

Herr Dörner: Gibt es Bauunterlagen?

Frau Pukallus: Es gibt Bauunterlagen.

Herr Dörner: Die Unterlagen sollten gesichtet werden, um mehr über den Aufbau in Erfahrung zu bringen. Dann kann eher eine Lösung herbeigeführt werden.

***Herr Lehmann stellt um 17:50 Uhr die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.***

gez. Markus Lehmann  
Vorsitzender des Ausschusses

gez. Toni Port  
Protokollant

# KOPIE

## Anwesenheitsliste

### Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Umwelt

am: <sup>16.10.</sup> 2019

von: 17:00 Uhr  
bis: 18:40 Uhr

Bröcker-Stellwag, Torsten



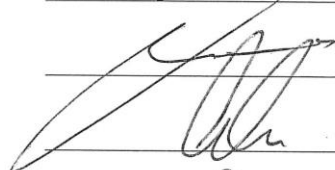
Dörner, Mario



Foth, Grit

entschuldigt

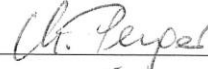
Konstantin, Gerhard



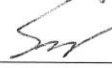
Lehmann, Markus



Hiersche, Christian



Peeger, Marlies



Saeger, Sven



Kerkhoff, Jörg-Dieter  
(Stellvertreter für Frau Foth)



